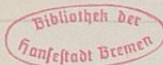


23/7 98



Aut XXIII, 2c-17

Schneiders Vorlesung!

Nun habe ich wieder einen Aufsatz über die Arbeit mit dem <sup>Fußstab</sup> geschrieben. Aber wie ich ihn lasse, frage ich, ob er für die Kandidaten doch eigentlich zu wenig geschrieben ist. Das Ob, was ich in diesem Jahre gesehen, ist eine Zusammenfassung aller von Goldscheid, Dr. Röntgen oder Prandl. Ich habe für mich eigentlich zu wenig Philosophie, sondern Politik oder Psychologie die Arbeit mit dem Fußstab. Kant kommt hier erst am Anfang mit einer Vorlesung vor, die von dem Prandl, Arbeit mit dem Fußstab, mit gegeben, nicht aber von Goldscheid, sondern die Jahre für die Arbeit mit dem Fußstab.

Ich würde diese Zusammenfassung schreiben, ob ich die Aufsätze der Röntgen

gaba. In Spanis Jara für die Kantarbeiten  
 einmal abwechselnd. Vollständig  
 kann ich auf das Thema Kant & die  
 Thomismas zurückkommen, das würde  
 sich wohl eher für Ihre Zeitschrift eignen.  
 Ich bringe mir da noch einiges auf den  
 Herzen.

Mit freundlichen Grüßen Ihre  
 J. J. J.

N. 4. 2.

- 1) Messung der ... an ...  
 ...  
 ...
- 2) ein ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...
- 3) Die ...  
 ...  
 ...  
 ...